

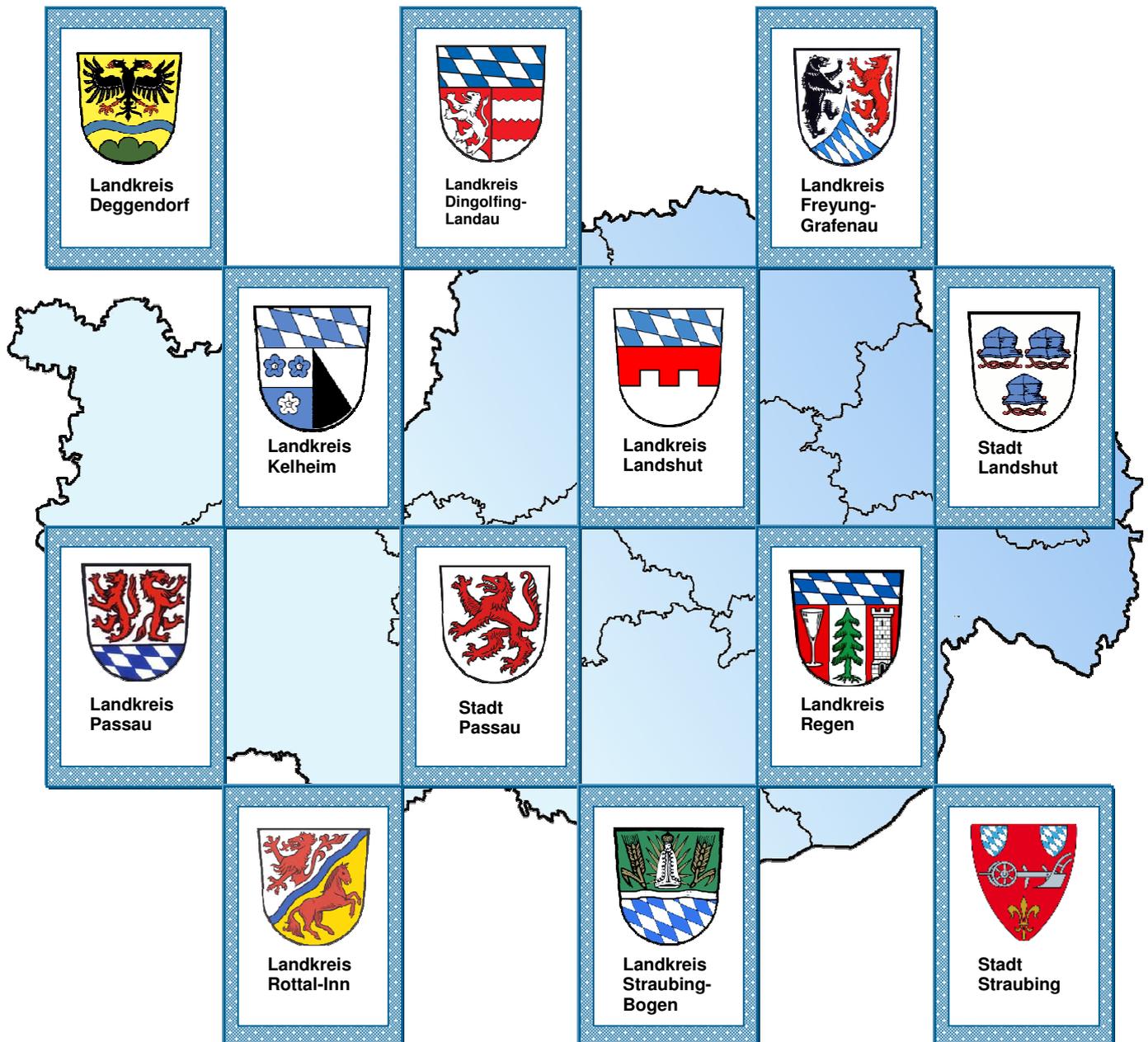


# Amtlicher Schulanzeiger

FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK NIEDERBAYERN

Nr. 8/9

August/September 2018



**Personalnachrichten**

191

**Zum Schuljahresbeginn**

195

**Stellenausschreibungen**

Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben 202

Stellenausschreibungen in anderen Regierungsbezirken 204

**Allgemeine Bekanntmachungen**

Vollzug des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG); Gastschulordnung der Regierung von Niederbayern für die Beschulung im Ausbildungsberuf „Kaufmann/-frau im E-Commerce“ 205

Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus - Digitalbudget für das digitale Klassenzimmer 205

Budget für integrierte Fachunterrichtsräume an berufsqualifizierenden Schulen 205

Bekanntmachung über den Vollzug der Schulordnung für die Berufsschulen in Bayern (Berufsschulordnung – BSO); hier: Zeugnismuster 206

Wahl der Schwerbehindertenvertretungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus 206

Berichtigung der Bekanntmachung „Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule an der Mittelschule sowie an Förderzentren und Schulen für Kranke 2019 206

Pädagogisch-audiologische Beratungstage für hör- und sprachbehinderte Kinder 207

**Verschiedenes**

Förderung der Lehrergesundheit in Niederbayern durch gezielte Angebote 208

Schulsportwettbewerbe starten in neue Saison 212

Lichter für den Frieden - Spendenaktion des VOLKSBUDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBER-FÜRSORGE e.V. 213

Lions-Quest-Symposium 2018 214

**Personalnachrichten****Nachruf**

Die Regierung von Niederbayern trauert um den am  
21.08.2018 verstorbenen

Herrn Schulamtsdirektor a.D.  
**Franz Straberger**

*„Ich glaube, dass wenn der Tod unsere Augen  
schließt, wir in einem Lichte stehen, von welchem  
unser Sonnenlicht nur der Schatten ist.“*

*Arthur Schopenhauer*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.

Herr Straberger war seit 1975 als weiterer Schulrat am Staatlichen Schulamt im Landkreis Passau tätig. Im Mai 1979 wurde er zum Schulamtsdirektor ernannt.

Seine vorbildliche Berufseinstellung und sein hohes Verantwortungsbewusstsein, aber auch seine besondere Persönlichkeit, sein wertorientiertes Handeln und seine Hilfsbereitschaft fanden bei Mitarbeitern, Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen Wertschätzung und Anerkennung.

Die Regierung von Niederbayern wird Herrn Straberger stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Josef Schätz  
Abteilungsleiter

### Regierung von Niederbayern

Herr Sonderschulkonrektor Dr. Markus Wolfer wurde mit Wirkung vom 01.09.2018 an das Sachgebiet 41 der Regierung von Niederbayern abgeordnet. Er folgt damit Frau Sonderschulrektorin Maria Findelsberger nach.

Herr Lehrer Andreas Klar wurde mit Wirkung vom 03.09.2018 als „Kordinator Digitale Bildung“ im Bereich der Grund- und Mittelschulen an das Sachgebiet 40.1 abgeordnet.

Herr Studienrat FS Thorsten Kölbl wurde mit Wirkung vom 11.09.2018 als „Kordinator Digitale Bildung“ im Bereich der Förderschulen an das Sachgebiet 41 mit 18/26 Wochenstunden teilabgeordnet.

Herr Studienrat Ludwig Hellauer wechselte mit Wirkung vom 01.09.2018 vom Sachgebiet 42.2 zum Sachgebiet 42.1, wo er die Aufgabe des „Kordinators Digitale Bildung“ im Bereich der beruflichen Schulen übernimmt. Zudem unterstützt er das Fortbildungswesen - auch auf SCHILF-Ebene - in diesem Bereich.

Frau Oberstudienrätin Stefanie Troidl, Staatliche BS Kelheim, wurde mit Wirkung vom 01.08.2018 die Funktion der Fachmitarbeiterin an der Regierung von Niederbayern im Bereich der Schulentwicklung übertragen. Sie folgt damit Herrn Studiendirektor Thomas Pachtner nach.

### Ernennungen und Stellenbesetzungen

Im Bereich der Grund- und Mittelschulen:

Schulleiterinnen und Schulleiter		Stv. Schulleiterinnen und Schulleiter	
<b>Deggendorf</b>			
GS Neuhausen	Guido Göhring	GS An der Angermühle	Monika Wallner
GMS Winzer-Iggensbach	Ulrike Mühlbauer	GS Theodor Eckert	Stefanie Biebl
GS St. Martin	Dr. Sibylle Maier		
GS Lalling	Helmut Habereeder		
GS Iggensbach	Martina Zitzelsberger		
<b>Dingolfing-Landau</b>			
		GS Landau	Susanne Achatz
<b>Freyung-Grafenau</b>			
GS Neuschönau	Bettina Schopf	GMS Schönberg	Melanie Deim
MS Grafenau	Klaus Gigl		
GMS Perlesreut	Johann Friedl		
<b>Kelheim</b>			
GS Kelheimwinzer	Pamela Bauer	GMS Langquaid	Bernhard Zierer
GMS Langquaid	Werner Maier	GS Kelheim-Nord	Sandra Nathmann
		GS Offenstetten	Cornelia Wiedorfer-Raith
		GMS Riedenburg	Elke Erdl
		MS Abensberg	Dietmar Freyberger
<b>Stadt und Landkreis Landshut</b>			
GS Postau	Yvonne Wandslebe	GS Karl-Heiß	Barbara Kirmse
GS Hohenthann	Christian Trißl	GMS Essenbach	Ingeborg Seidl
GMS Furth	Sabine Föckersperger	GS Carl-Orff	Anita Stanglmayr
GS Altfrauenhofen	Friederike Elbauer	GMS Ergolding	Lydia Högl
		GMS Furth	Gerhard Remberg
		GMS Velden	Martina Halser
		GMS Rottenburg	Michaela Kopp

<b>Stadt und Landkreis Passau</b>			
GS Breitenberg	Johann Ippenberger	GS Pocking	Sabine Huber
GMS Fürstenzell	Josef Höcker	GMS Fürstenzell	Andreas Graf
MS Pocking	Diana Springer-Ferazin	MS Pocking	Renate Feilhuber
GS Heining	Silke Salzberger	GS Haidenhof	Cosima Tröster
		GMS Neustift	Anette Ehmann

<b>Regen</b>			
GS Viechtach	Kerstin Letzel	GMS Kirchberg im Wald	Uta Ernst
GS Kollnburg	Silke Vogl	GMS Bodenmais	Ingo Rankl

<b>Rottal/Inn</b>			
GMS Wurmansquick	Franz Bauer	GMS Bad Birnbach	Michaela Jakob
GS Zeilarn	Daniela Winterer	MS Simbach am Inn	Thomas Plinganser
GMS Gangkofen	Yvonne Otten	GS Arnstorf	Alexandra Seiler
GS Schönau	Michaela Wimmer	GMS Wurmansquick	Dagmar Rottbauer
		MS Eggenfelden	Michael Eder

<b>Stadt Straubing und Landkreis Straubing-Bogen</b>			
GS Aiterhofen	Jana Welz	GMS Straßkirchen	Beate Werner
GMS Ittling	Thorsten Fuchs	MS Bogen	Jürgen Spagert

### **Seminarleitungen**

Neu ab dem Schuljahr 2018/19 mit der Leitung von Seminaren für das Lehramt an Grundschulen betraut wurden:

Frau Seminarrektorin Sonja Baumgartner (Landkreis Rottal-Inn\*).

Frau Lehrerin Martina Aigner-Philipp (Landkreis Freyung-Grafenau\*).

Frau Konrektorin Melanie Winterstetter (Landkreis Dingolfing-Landau\*).

Sie folgt damit Herrn Seminarrektor Albert Mühldorfer nach.

Neu ab dem Schuljahr 2018/19 mit der Leitung eines Seminars für das Lehramt an Mittelschulen betraut wurde:

Frau Lehrerin Ines Haselbeck (Landkreis Rottal-Inn\*).

Sie folgt damit Frau Seminarrektorin Patricia Lindner nach.

\* und bei Bedarf in den angrenzenden Landkreisen.

Im Bereich der Förderschulen:

Schule an der Bina Bonbruck Sonderpädagogisches Förderzentrum	Maria Findelsberger, Schulleiterin
Franz-Xaver-Eggersdorfer-Schule Vilshofen Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum	Dr. Stephan Reichardt, Schulleiter  Heidemarie Kapfhammer, stellvertretende Schulleiterin
Michael-Atzesberger-Schule Hauzenberg Sonderpädagogisches Förderzentrum	Silke Draxinger, Schulleiterin
Sonderpädagogisches Förderzentrum Viechtach	Birgit Heigl-Venus, Schulleiterin  Christina Riedl-Pradel, stellvertretende Schulleiterin
Schule am Weinberg Regen Sonderpädagogisches Förderzentrum	Linda, Langer, Schulleiterin  Thomas Adam, stellvertretender Schulleiter
Hans –Bayerlein-Schule Passau Sonderpädagogisches Förderzentrum	Susanne Spreitler, zweite stellvertretende Schulleiterin
Anne-Frank-Schule Pocking Sonderpädagogisches Förderzentrum	Stefan Bauer, stellvertretender Schulleiter
SFZ Landshut Land Sonderpädagogisches Förderzentrum	Walter Kainz, stellvertretender Schulleiter
SFZ Landshut Stadt Sonderpädagogisches Förderzentrum	Florian Gamringer, stellvertretender Schulleiter
Christophorusschule Straubing Sonderpädagogisches Förderzentrum	Silke Barcsay, stellvertretende Schulleiterin
St.-Benedikt-Schule Mallersdorf	Johannes Tomandl, stellvertretender Schulleiter

Im Bereich der beruflichen Schulen:**BS IV Landshut**

StD Markus Schnelzer, ab 01.09.2018 neuer Schulleiter der Staatlichen Berufsschule IV (Agrarbildungszentrum Landshut-Schönbrunn mit BS, BFSen und FOS/BOS) Landshut. Nachfolger von OStD Josef Westenthanner.

**Wirtschaftsschule Deggendorf**

StD Christian Alt, neuer weiterer ständiger Stellvertreter des Schulleiters an der Staatlichen Berufsschule II Deggendorf als Nachfolger von StD Peter Werner (Wirtschaftsschule Deggendorf).

## Zum Schuljahresbeginn

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den zurückliegenden Ferien- und Urlaubswochen haben Sie hoffentlich ausreichend Ruhe und Erholung gefunden, um wieder mit Freude, Kraft und Energie in das Schuljahr 2018/2019 zu starten. Mit Beginn des neuen Schuljahres stehen wieder verschiedene Entwicklungen und Neuerungen an, über die wir Sie wie gewohnt informieren. Ich danke Ihnen für Ihre Bereitschaft, die Umsetzung dieser Schwerpunkte mit Engagement und Professionalität anzugehen und wünsche Ihnen dabei viel Erfolg.

### Grund- und Mittelschulen

- **Klassenbildung**

Die Staatlichen Schulämter im Regierungsbezirk Niederbayern wurden im Rahmen der Personalzuweisung gut versorgt, um die Herausforderungen des neuen Schuljahres bewältigen zu können. Dabei wurde vor Ort mit viel Augenmaß eine stabile Mobile Reserve gebildet. Dank der hervorragenden Einstellungs- und Versetzungssituation konnten die Pensionierungen ersetzt und somit auch die Lehrerkollegien in Niederbayern deutlich verjüngt werden.

- **Begleitete Qualifizierung**

Auch in diesem Schuljahr wird die Sondermaßnahme der Begleiteten Qualifizierung für Realschul- und Gymnasiallehrkräfte weitergeführt, sowohl in ein- als auch in zweijähriger Form.

In der einjährigen Maßnahme werden 1 Realschul- und 7 Gymnasiallehrkräfte bis zum Ende des Schuljahres 2018/19 zu Grund bzw. Mittelschullehrkräften qualifiziert. Sie unterrichten mit vollem Stundenmaß bzw. erstmals in familienpolitischer Teilzeit mit mind. 21 bzw. 22 Stunden.

Im Rahmen der zweijährigen Maßnahmen werden 62 Lehrkräfte, davon 28 Realschul- und 34 Gymnasiallehrkräfte, zu Grund- und Mittelschullehrkräften qualifiziert.

Unterstützt werden die Teilnehmer/-innen durch Fortbildungen sowie eine betreuende Lehrkraft an der Stammschule. Von diesen insgesamt 70 Personen streben 32 das Lehramt Grundschule und 38 das Lehramt Mittelschule an.

- **Anstellungssituation an Grund- und Mittelschulen**

Eine hervorragende Anstellungssituation bietet sich wieder für Junglehrer: Wie im letzten Jahr gibt es eine faktische Volleinstellung:

- Beamtenverhältnis auf Probe
  - 126 GS- und MS-Lehrkräfte in Ndb.
  - 5 Fachlehrer
  - 2 Förderlehrer
- Angestelltenverträge
  - 70 Nachqualifikanten für GS und MS mit Lehramt RS bzw. Gym.
  - 15 Angestelltenverträge für GS und MS mit unterschiedlicher Arbeitszeit

- **Versetzungen**

Es konnten zahlreiche Versetzungen von Oberbayern nach Niederbayern durchgeführt werden. Insgesamt betraf dies 136 Lehrkräfte (80 im Vorjahr).

Auch die Versetzungsquote innerhalb Niederbayerns konnte gesteigert werden: Von den 249 Personen mit Versetzungswünschen (davon 110 nach Passau und 98 nach Deggendorf) konnten 132 Personen versetzt werden (= 53%, 2017/18: 32,6%, 2016/17: 19,8%)

- **Demographische Entwicklung**

Dieses Jahr zeigen sich stabile Schülerzahlen:

- 85 Schulanfänger mehr als im Vorjahr
- 246 Grundschüler mehr als im Vorjahr
- 285 Mittelschüler weniger als im Vorjahr

- **Klassenstärken**

262 Klassen haben 15 oder weniger Schüler (Vorjahr 283)

1547 Klassen mit 20 oder weniger Schüler(= 50,7 %) (Vorjahr 1582)

Die durchschnittliche Klassenstärke ist stabil und liegt bei den **Grundschulen** bei **20,84** und bei den **Mittelschulen** bei **19,43** Schülerinnen und Schülern.

Der **Erhalt kleiner Grundschulen** wird sichergestellt, weil es dafür **33 zusätzliche Lehrerplanstellen** und weitere **Budgetzuschläge** gibt.

- DEG: 5 Stellen (160 Stunden)
- FRG: 7 Stellen (216 Stunden)
- PAL: 4,5 Stellen (138 Stunden)
- REG: 7,5 Stellen (230 Stunden)
- ROI: 4,5 Stellen (146 Stunden)
- SRB: 4,5 Stellen (146 Stunden)

- **Schulprofil Inklusion**

**20 Schulen mit Profil Inklusion** GS Lalling (DEG), MS Metten (DEG), GS Landau (DGF), MS Landau (DGF), MS Hohenau (FRG), GS Abensberg (KEH), GS Furth b. Landshut (LA), MS Ergolding (LA), MS, GS St. Wolfgang in Landshut (LA), GS St. Nikola in Landshut (LA), GS Salzweg (PA), GS Hacklberg (PA), MS Hutthurm-Büchlberg (PA), MS Vilshofen (PA), GS Bischofsmais (REG), GS Pfarrkirchen (ROI), GS St. Jakob in Straubing (SR)

In Niederbayern kommen im Schuljahr 2018/2019 drei Schulen hinzu:

- GS Riedenburg (KEH)
- MS Riedenburg (KEH)
- MS Pfeffenhausen (LA)

Damit gibt es in jedem Landkreis mindestens eine Schule mit Schulprofil Inklusion.

- **Inklusionsberatung**

Es gibt an allen Staatlichen Schulämtern im Regierungsbezirk Inklusionsberatungsstellen.

- Die **Beratungsstellen für Rechenschwäche** werden ab dem Schuljahr 2018/19 auf alle Landkreise ausgeweitet. Die Förderstelle dient als Anlaufstelle, wenn bei Kindern gravierende Probleme beim Mathematiklernen festgestellt werden.

Deren Aufgaben:

- Beratung von Eltern, Lehrerinnen und Lehrern
- Durchführung von Diagnosegesprächen bei gravierenden Problemen beim Mathematiklernen
- Förderung von Kindern mit besonderen Schwierigkeiten im Lernen von Mathematik

Neben der Einrichtung von Beratungsstellen für Rechenschwäche in allen Landkreisen werden im kommenden Schuljahr nun bereits 48 Grundschulen als „**SINUS**“-**Grundschulen** an der Systematisierung der Unterrichtsentwicklung im Bereich Mathematik und Naturwissenschaften teilnehmen.

- **Ganztagsangebot an Grund und Mittelschulen**

**Alle** Grund- Förder- und Mittelschulen, die sich für das Schuljahr 2017/18 um eine offene Ganztages- oder Mittagsbetreuung beworben hatten, konnten berücksichtigt werden. Somit kann von einem bedarfsgerechten Ausbau des Angebots ausgegangen werden.

Die Betreuungszahlen (Vorjahr in Klammern):

**Gebundene Ganztagschulen:**

104 (101) Grundschulklassen an 30 (31) Standorten (GS)  
 186 (189) Mittelschulklassen an 43 (45) Standorten  
 59 (54) SFZ-Klassen an (18) Standorten

**Offene Ganztagsbetreuung:**

Grundschulen: 116 (111) Langgruppen bis 16:00 und 113 (101) Kurzgruppen bis 14:00 Uhr an 69 (58) Standorten  
 Mittelschulen: 153 (149) Gruppen an 76 (77) Standorten  
 Förderschulen: 23 (21) Gruppen in der Grundschulstufe, davon 21 (21) bis 16:00 Uhr und 14 (11) Gruppen in der Mittelschulstufe bis 16:00 Uhr an 24 Standorten

Im Bereich der **Mittagsbetreuungen** ging die Zahl der Standorte etwas zurück, was auf den Ausbau der offenen Ganztagsangebote an Grundschulen zurückzuführen ist. Die Anzahl der Gruppen stieg trotzdem an.

158 (162) Standorte

279 (272) reguläre Gruppen

32 (34) verlängerte Gruppen

168 (162) verlängerte Gruppen mit erhöhter Förderung

- **Jahrgangskombinierte Klassen und Flexible Grundschule**

- **128 jahrgangskombinierte Klassen**

- davon **25 Flexible Grundschulen**,

- neu im Schuljahr 2018/19:

- Grundschule Falkenberg-Taufkirchen (Rottal-Inn),

- Grundschule Breitenberg (Passau),

- Grundschule March (Regen),

- Grundschule Rinchnach (Regen)

### Situation an den niederbayerischen Grund- und Mittelschulen Schuljahr 2018/2019

	2018/2019	Vergleich zum Vorjahr
<b>Schulen</b>	390 (374 öffentliche, 16 private)	- 2
<b>Schülerzahl</b>	<b>62.053</b>	- 39
Grundschüler	40.949	+ 246
Mittelschüler	21.104	- 285
Schulanfänger	10.220	+ 85
<b>Klassen</b>	<b>3.051</b>	+ 9
Grundschulklassen	1.965	+ 9
Mittelschulklassen	1.086	+/- 0
<b>Klassen bis einschl. 15 Schüler</b>	<b>262</b>	- 21
Grundschulklassen	140	+ 10
Mittelschulklassen	122	- 31
<b>Klassen bis einschl. 20 Schüler</b>	<b>1.547</b>	- 35
Grundschulklassen	871	- 25
Mittelschulklassen	676	- 10
<b>Durchschnittliche Schülerzahl</b>		
Grundschule	20,84	+ 0,03
Mittelschule	19,43	- 0,27
<b>Gesamt</b>	<b>20,34</b>	- 0,07
<b>Besondere Klassen</b>		
Jahrgangskombinierte Klassen	128	+ 7
Praxisklassen	6	- 1
Mittlere-Reife-Klassen	243	+ 1
Deutschklassen	43	+/- 0

## Förderschulen

- **Anstellungssituation an Förderschulen**

**Weiterhin Volleinstellung für Sonderschullehrkräfte - erfolgreiche Zweitqualifikationsmaßnahme /Zusatzqualifikation - befristete Anstellung von Realschul- und Gymnasiallehrkräften** an Förderschulen und der Schule für Kranke

Wie bereits in den Vorjahren erhielten alle für das Lehramt für Sonderpädagogik qualifizierten Bewerberinnen und Bewerber Planstellen als Beamte.

- Zum Schuljahr 2018/2019 wurden Niederbayern 21 zu verbeamtende Sonderschullehrkräfte zugewiesen.
- Außerdem erfolgten 15 erfolgreiche Übernahmen von Lehrkräften aus der Zweitqualifikation 2017/18 zur Sonderschullehrkraft in das Beamtenverhältnis.
- 2 Lehrkräfte wurden aus der sonderpädagogischen Zusatzqualifikation an der Schule für Kranke als Beamte eingestellt.
- 25 Lehrkräfte aus den Lehrämtern Realschule und Gymnasium beginnen ab September die Zweitqualifikation für das Lehramt für Sonderpädagogik. Sie werden in einer jeweils einjährigen Ausbildungsphase und Vertiefungsphase zu Sonderschullehrkräften qualifiziert. Außerdem absolvieren 2 Lehrkräfte mit einer Lehrerausbildung aus einem anderen EU-Land einen Anpassungslehrgang.

Darüber hinaus werden 11 Gymnasiallehrkräfte und 9 Realschullehrkräfte an Förderschulen bzw. an der Schule für Kranke im befristeten Angestelltenverhältnis arbeiten.

Auf Grund der erfreulichen Personalversorgung können bei 4 zusätzlichen Klassen und leicht steigen der Schülerzahl die Förderangebote im stationären und mobilen Bereich voll aufrechterhalten werden, die Mobile Reserve wird in etwa beibehalten.

- **Inklusion durch Kooperation**

Die kooperativen, inklusiven Maßnahmen und Systeme treffen auf ein hohes Maß an Zustimmung, was sich in der weiterhin großen Anzahl der Partnerklassen (ehemals Außenklassen) und Kooperationsklassen niederschlägt.

Das bestehende Förderschulsystem fungiert dabei als fachlicher und personeller Unterstützer der Schulen mit dem Schulprofil Inklusion. Die stationären Angebote bleiben weiterhin als alternativer Lern- und Förderort bestehen.

- **Schulprofil Inklusion für Förderschulen**

Neben der Bildungsstätte St. Wolfgang Straubing (Privates Förderzentrum geistige Entwicklung), der St. Rupert-Schule Eggenfelden (Privates Förderzentrum geistige Entwicklung), der St. Notker-Schule Deggendorf (Privates Förderzentrum geistige Entwicklung), der Caritasschule Don Bosco Passau (Privates Förderzentrum körperliche und motorische Entwicklung), der Pestalozzischule Landshut (Privates Förderzentrum geistige Entwicklung), der Berufsschule St. Erhard Plattling (Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung) und der Berufsschule St. Franziskus Abensberg (Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung) hat das **Institut für Hören und Sprache Straubing** auf Grund der mehrjährigen und nachhaltigen Umsetzung von kooperativen und inklusiven Maßnahmen das Schulprofil Inklusion erhalten.

- **Inklusionsberatung am Schulamt**

In jedem Landkreis ist eine Beratungsstelle „Inklusionsberatung am Schulamt“ eingerichtet, an der vornehmlich Eltern von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Hinblick auf den geeigneten Förderort ihres Kindes von je einer Beratungslehrkraft der Grund-/Mittelschule und Förderschule fachkundig beraten werden. Der flächendeckende Ausbau der Beratungsstellen „Inklusionsberatung am Schulamt“ wurde bereits im 2015/16 in allen Landkreisen in Niederbayern vollzogen.

Der Homepage der genannten Staatlichen Schulämter sind weitere Informationen mit Kontaktdaten und Öffnungszeiten der Inklusionsberatung am Schulamt zu entnehmen.

- **Ausweitung der Ganztagsangebote**

Die offenen und gebundenen Ganztagszüge an Sonderpädagogischen Förderzentren werden auch im Schuljahr 2018/2019 weiter ausgebaut.

5 neue gebundene Ganztagsgruppen wurden in Schöllnach, Mallersdorf, Vilshofen (2) und Kelheim genehmigt. Die Anzahl der offenen Ganztagsgruppen bleibt unverändert bei 37.

- **Zurückgehende Zahl an Studienreferendaren**

Im Regierungsbezirk Niederbayern sind im Schuljahr 2018/2019 wiederum sieben Studienseminare für das Lehramt für Sonderpädagogik für die Förderschwerpunkte Hören (Gehörlosenpädagogik/Schwerhörigenpädagogik), Sprache, Lernen (2x), geistige Entwicklung (2x) und emotionale und soziale Entwicklung eingerichtet.

Insgesamt treten in Niederbayern 25 Studienreferendare ihren Vorbereitungsdienst an. Hinzu kommen 41 Studienreferendare, die sich im zweiten Dienstjahr befinden und im Jahr 2019 die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik ablegen werden.

## Berufliche Schulen

### Schülerzahlentwicklung insgesamt

Für das Schuljahr 2018/2019 wird bei den beruflichen Schulen Niederbayerns (ohne FOS/BOS) in der Summe mit einer gleichbleibenden oder **leicht steigenden Schülerzahl** im Vergleich zum Vorjahr gerechnet.

Schulart	Zahl der Schulen 2017/18	davon			Schülerzahlen	
		staatlich	komm.	privat	Stand 2017/2018	Prognose 2018/2019
Berufsschulen	18	18	0	0	25.976	26.000
Berufsfachschulen	28	15	5	8	1.943	1.960
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	46	0	8	38	2.939	3.000
Fachschulen, Technikerschulen, Meisterschulen	19	9	3	7	818	820
Wirtschaftsschulen	7	4	0	3	1.656	1650
Fachakademien	9	0	2	7	922	1000
<b>insgesamt:</b>	<b>127</b>	<b>46</b>	<b>18</b>	<b>63</b>	<b>34.254</b>	<b>34.430</b>

- **Lehrerversorgung**

Es konnten alle zur Verfügung stehenden Planstellen besetzt werden, so dass sich der Lehrermangel leicht entspannt. Immer noch gibt es Engpässe in den Bereichen Elektrotechnik, Metalltechnik, Bau-technik und Agrarwirtschaft.

- **Referendare**

Für das erste Referendarsjahr wurden dem Regierungsbezirk Niederbayern 30 Referendare zugeteilt. Zudem werden 37 Referendare an den Einsatzschulen im 2. Referendarsjahr in Niederbayern mit bis zu 17 Wochenstunden im Unterricht eingesetzt. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Unterrichtsversorgung an den beruflichen Schulen.

- **Beschulung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und EU-Migranten**

Auch im kommenden Schuljahr werden wieder berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge sowie EU-Migranten in sogenannten Berufsintegrationsklassen unterrichtet. Derzeit wird mit der Einrichtung von 56 Klassen mit ca. 850 Schülerinnen und Schülern gerechnet. Diese werden an 23 beruflichen Schulen (überwiegend an den Staatlichen Berufsschulen) beschult.

**Ziel:** In zwei Jahren im bayerischen Bildungssystem soweit Fuß zu fassen, dass sie eine Berufsausbildung im Dualen System aufnehmen können.

- Das Bildungsangebot umfasst wöchentlich bis zu 34 Unterrichtsstunden, wobei das erste Jahr (BIK/V Berufsintegrationsklasse - Vorklasse) vornehmlich der **Vermittlung der deutschen Sprache** dient.

- Im zweiten Jahr (BIK Berufsintegrationsklasse) erfolgt durch mehr **fachbezogenen Unterricht** und dem Einsatz in Betriebspraktika die gezielte Vorbereitung auf das Berufsleben und die Berufsausbildung.  
**Unterstützung** erfolgt über Kooperationspartner (private Bildungsträger).
- **Baumaßnahmen**
  - **BS I Landshut:** Nach fast **siebenjähriger** Bauzeit konnte der Neubau und die teilweise Sanierung für Staatliche BS I mit Staatlicher BOS und Staatlicher Berufsfachschule für IT fertiggestellt werden. Am 20. Juli 2018 fand eine beeindruckende Einweihungsfeier mit Kultusminister Bernd Sibler als Festredner statt.
  - **BS I Deggendorf:** Neubau (zweiter und größter Bauabschnitt) der Staatlichen BS I Deggendorf laufen derzeit. Die Planungen für die BS II und WS Deggendorf laufen ebenfalls derzeit. Nach Fertigstellung der neuen BS I wird die ehemalige BS I abgerissen. Die frei werdende Fläche ist dann der Bauplatz für die BS II und WS.
  - **BS Kelheim:** Die Planungen für den Neubau der Werkstätten und die Sanierung des Altbestands sind weitestgehend abgeschlossen.
  - **BS Vilshofen:** Der Neubau beginnt im Herbst 2018
  - **BS Waldkirchen:** Die Sanierung, Umgestaltung und teilweise Neubau der Abteilungen für Zimmerer und Dachdecker laufen derzeit.
  - **WS Landshut:** Die Sanierung der Staatlichen Wirtschaftsschule Landshut wird derzeit abgeschlossen. Es folgt noch der Bau einer neuen Turnhalle.
- **Neuer Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce**  
Der neue Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce wurde an der Staatlichen Berufsschule Regen mit dem Einzugsgebiet vom ganzen Regierungsbezirk Niederbayern mit Blockunterricht eingerichtet. Ab dem neuen Schuljahr 2018/2019 wird der Unterrichtsbetrieb für diesen neuen Beruf im ersten Lehrjahr begonnen.  
Die Ausbildung gliedert sich in den drei Ausbildungsjahren wie folgt:

#### **Jahrgangsstufe 10 (1. Lehrjahr)**

##### **Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse**

Das Unternehmen präsentieren und die eigene Rolle mitgestalten

##### **Prozesse im E-Commerce**

Sortimente im Online-Vertrieb gestalten und die Beschaffung unterstützen

##### **Vertrags- und Projektmanagement**

Verträge im Online-Vertrieb anbahnen und bearbeiten

##### **Kaufmännische Steuerung und Kontrolle**

Werteströme erfassen, auswerten und beurteilen

#### **Jahrgangsstufe 11 (2. Lehrjahr)**

##### **Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse**

Servicekommunikation kundenorientiert gestalten

##### **Prozesse im E-Commerce**

Online-Marketing-Maßnahmen umsetzen und bewerten

##### **Vertrags- und Projektmanagement**

Rückabwicklungsprozesse und Leistungsstörungen bearbeiten

##### **Kaufmännische Steuerung und Kontrolle**

Wertschöpfungsprozesse erfolgreich steuern

#### **Jahrgangsstufe 12 (3. Lehrjahr)**

##### **Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse**

Gesamtwirtschaftliche Einflüsse bei unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigen

##### **Prozesse im E-Commerce**

Online-Vertriebskanäle auswählen

##### **Vertrags- und Projektmanagement**

Berufsbezogene Projekte durchführen und bewerten

##### **Kaufmännische Steuerung und Kontrolle**

Den Online-Vertrieb kennzahlengestützt optimieren

Weitere Informationen, insbesondere zu den Ausbildungsbetrieben usw. finden sie unter

[https://www.einzelhandel.de/images/Basisinformationen\\_Kaufmann\\_im\\_E-Commerce-data.pdf](https://www.einzelhandel.de/images/Basisinformationen_Kaufmann_im_E-Commerce-data.pdf)

- **Modellversuch Private Handynutzung an beruflichen Schulen**

Die Staatliche Berufsschule II Straubing und die Staatliche Wirtschaftsschule Passau nehmen am Modellversuch private Handynutzung an Schulen teil.

- **QmBS – Qualitätsmanagement an beruflichen Schulen**

Das Qualitätsmanagement an beruflichen Schulen wird weiter entwickelt. Zum Februar 2018 wurden in die zweite Runde der Weiterentwicklung die Staatliche Berufsschule Deggendorf II, die Staatliche Berufsschule Dingolfing, die staatliche Berufsschule und Wirtschaftsschule Passau II, die staatliche Berufsschule III Straubing, die Staatlichen beruflichen Schulen Vilshofen und die Staatliche Berufsschule II Straubing aufgenommen. Für die dritte Runde haben sich für die Teilnahme ab dem Schuljahr 2018/2019 die Staatliche Berufsschule I Deggendorf, Staatliche Berufsschule I Passau, das Staatliche Berufliche Schulzentrum Pfarrkirchen, das Berufliche Schulzentrum Waldkirchen beworben. Das Qualitätsmanagement mit externer Beratung ist damit in Niederbayern an den beruflichen Schulen fast flächendeckend eingeführt und wird ständig weiter entwickelt.

- **Schulversuch „Generalistische Pflegeausbildung mit beruflichem Schwerpunkt in Bayern“**

Aufgrund der hohen Nachfrage konnte der o. g. Schulversuch in Niederbayern ausgeweitet werden. An der Berufsfachschule für Altenpflege des Mädchenwerkes Zwiesel gibt es so viele Bewerberinnen und Bewerber, dass zum Schuljahr 2018/2019 zwei Klassen beginnen werden. Neben Zwiesel gibt es in Niederbayern zwei weitere Standorte, an denen dieser Schulversuch erfolgreich angeboten wird:

Berufsfachschule für Krankenpflege am Bezirksklinikum, Mainkofen

Berufsfachschule für Altenpflege des Bayerischen Roten Kreuzes, Plattling.

- **Anerkennung von sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufen aus dem Ausland nach dem Bayerischen Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BayBQFG)**

Seit Einführung des BayBQFG im Jahre 2013 war die Regierung von Niederbayern für die Anerkennung der ausländischen sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe für ganz Bayern zuständig. Seit 1. August 2018 hat diese Aufgabe das neu gegründete Bayerische Landesamt für Schule in Gunzenhausen übernommen.

Josef Schätz  
Abteilungsleiter

## Stellenausschreibungen

### Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 16. August 2018, Az. IV.10-BS4305.10-6a.79 670**

Die Stelle der Leiterin/des Leiters der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben ist zum 1. Januar 2019 neu zu besetzen. Die Schulberatungsstelle ist der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben zugeordnet. Der Dienort ist Augsburg. Die Staatliche Schulberatungsstelle ist als zentrale, schulartübergreifende Informations- und Beratungseinrichtung für Schwaben zuständig und damit Ansprechpartner für Eltern, Schüler und Lehrkräfte sowie für Schulleitungen und Schulaufsicht in Schwaben.

Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A 15 + Amtszulage ausgebracht (Schulberatungsrektorin/Schulberatungsrektor bzw. Studiendirektorin/Studien-direktor als Leiterin/Leiter einer Staatlichen Schulberatungsstelle). Eine entsprechende Beförderung kann erst bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfolgen.

Die Aufgaben der Leiterin/des Leiters der Schulberatungsstelle ergeben sich aus Art. 78 BayEUG und der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus „Schulberatung in Bayern“ vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI. S. 136).

Der Leiterin/dem Leiter obliegen außerdem die Mitarbeiterführung, die Einzelberatung in schwierigen Fällen sowie die verantwortliche Vertretung der Schulberatungsstelle in der Öffentlichkeit.

Von der Leiterin/dem Leiter wird insbesondere die Erfüllung folgender Aufgaben erwartet:

- Die Chancen und Möglichkeiten des differenzierten bayerischen Schulwesens, dessen Durchlässigkeit und die schulrechtlichen Bestimmungen gegenüber der Öffentlichkeit und den Medien überzeugend darzustellen
- Die vorgesetzten Dienststellen bei der Aufsicht über die Schulberatung und deren Weiterentwicklung zu unterstützen
- Die fachliche Betreuung (Dienstbesprechungen, Fort- und Weiterbildung) der Beratungslehrkräfte und Schulpsychologinnen und Schulpsychologen im Zuständigkeitsbereich verantwortlich zu leiten
- Beim regionalen Aufbau und bei der Weiterentwicklung der Schulberatung mitzuwirken, auch in der Konferenz der Schulaufsicht
- Mit anderen Staatlichen Schulberatungsstellen eng zusammenzuarbeiten
- Die Kooperation mit einschlägigen schulischen und außerschulischen Einrichtungen sicherzustellen – insbesondere mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen (ALP), dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) und den Universitäten.

#### Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte der Besoldungsgruppen **A14, A14+AZ und A15** sowie Beamtinnen/Beamte an den Staatlichen Schulberatungsstellen, am ISB, an der ALP Dillingen sowie in der Schulaufsicht, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Befähigung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
- Erste Lehramtsprüfung im Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt oder Erweiterungsprüfung im Fach Beratungslehrkraft (gem. § 111 LPO I) bzw. entsprechende Qualifikation im Sinne des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes (BayLBG)
- mehrjährige und aktuelle Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe oder als Beratungslehrkraft, dabei besondere Bewährung in den Aufgaben der Schulberatung sowie vertiefte, schulartübergreifende Kenntnisse des Schulwesens – auch über Bayern hinaus

Zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Dienstbetriebs wird erwartet, dass die Tätigkeit durch die Bewerberin / den Bewerber für mindestens fünf Jahre ausgeübt wird.

Besonders erwünscht sind:

- Erfahrungen in der Ausbildung von Beratungslehrkräften bzw. in der Seminausbildung
- Erfahrungen in der Lehrerfortbildung, insbesondere der Fortbildung von Beratungslehrkräften und/oder Schulpsychologen

- Erfahrungen mit den Themen Lehrergesundheit, Krisenintervention, Mobbingprävention, Inklusion, Migration und/oder Extremismusprävention

Vorausgesetzt werden außerdem folgende überfachliche Qualifikationen:

- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten
- Fähigkeiten zu konzeptioneller Arbeit sowie zu Team- und Projektarbeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell, umfassend und lösungsorientiert einzuarbeiten
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Kenntnisse im Einsatz neuer Medien und ein sicherer Umgang mit den gängigen Computerprogrammen

Es wird erwartet, dass nach einer Berufung Wohnung am Dienstort oder in angemessener Nähe genommen wird.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einer/einem Schwerbehinderten geeignet; Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre Bewerbung (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) unter Angabe der privaten Anschrift mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs sowie einer Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen auf dem Dienstweg beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben ein. Der Bewerbung ist eine aktuelle Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121), bzw. Abschnitt A Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 15. Februar 2012 (KWMBI. S. 90)).

Die bei der Vorlage der Bewerbung auf dem Dienstweg beteiligten Stellen nehmen zur Bewerbung Stellung. Regierungen und Ministerialbeauftragte legen die eingegangenen Bewerbungen über den Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben dem Staatsministerium vor.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird empfohlen, sich beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben vorzustellen. In diesem Zusammenhang wird unter der Voraussetzung, dass Reisekosten nicht gewährt werden, vom Dienstvorgesetzten auf Antrag eine Dienstreise genehmigt.

Für weitere Auskünfte steht im Staatsministerium Herr StD Michael Kirchmeir (Tel.: 089 / 2186-2716) gerne zur Verfügung.

Termin zur Vorlage der Bewerbung beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben	zwei Wochen
und zur Vorlage beim Staatsministerium (Ref. IV.10)	vier Wochen

nach Erscheinen des Amtsblatts

gez. Sylvia Gürtner  
Ltd. Ministerialrätin

**Für die vorstehend aufgeführte Funktionsstelle gelten folgende Termine für die Vorlage der Gesuche:**

1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **17.09.2018**
2. Bei der Regierung: **20.09.2018**

Josef Schätz  
Abteilungsleiter

## Stellenausschreibungen in anderen Regierungsbezirken

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke im Internet:	
<b>Oberbayern:</b>	<a href="http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa">http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa</a>
<b>Niederbayern:</b>	<a href="http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php">http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php</a>
<b>Oberpfalz:</b>	<a href="http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php">http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php</a>
<b>Oberfranken:</b>	<a href="http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger">http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger</a>
<b>Mittelfranken:</b>	<a href="http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm">http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm</a>
<b>Unterfranken:</b>	<a href="http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html">http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html</a>
<b>Schwaben:</b>	<a href="http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php">http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php</a>

## Allgemeine Bekanntmachungen

**Vollzug des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG);  
Gastschulanordnung der Regierung von Niederbayern für die Beschulung im Ausbildungsberuf  
„Kaufmann/-frau im E-Commerce“  
Jahrgangsstufe 10 für das Schuljahr 2018/2019  
vom 4. Juli 2018 Az.: RNB-44-5221.0-1-17**

Aufgrund von Art. 43 Abs. 5 Satz 1 des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) erlässt die Regierung von Niederbayern folgende

**Gastschulanordnung:**

Schülerinnen und Schüler **ab der Jahrgangsstufe 10** des oben genannten Bildungsgangs **aus dem Regierungsbezirk Niederbayern** besuchen für den berufsschulischen Anteil der Ausbildung **für das Schuljahr 2018/2019** den folgenden Berufsschulstandort:

Staatliche Berufsschule Regen

Schülerinnen und Schüler des oben genannten Bildungsgangs mit Ausbildungsbetrieb im Regierungsbezirk Niederbayern besuchen **ab der Jahrgangsstufe 10 für das Schuljahr 2018/2019** die oben genannte Berufsschule, **ohne dass es eines Gastschulantrages bedarf.**

Landshut, 4. Juli 2018

Regierung von Niederbayern

gez.

Rainer Haselbeck  
Regierungspräsident

**Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm des  
Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus -  
Digitalbudget für das digitale Klassenzimmer  
Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus  
vom 26. Juni 2018, Az. I.4-BO1371.0/44/35**

Um die Rahmenbedingungen für die digitale Bildung an Bayerns Schulen zu optimieren, unterstützt der Freistaat Bayern die Schulaufwandsträger im Rahmen der rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten bei der Etablierung einer zeitgemäßen IT-Ausstattung, insbesondere um mit der Einführung des digitalen Klassenzimmers digitales Lernen und Lehren unter optimalen Bedingungen zu ermöglichen.

Die angeführte Bekanntmachung steht unter

<https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmb1/2018/08/kwmb1-2018-08.pdf#page=22> zum Download bereit.

**Budget für integrierte Fachunterrichtsräume an berufsqualifizierenden Schulen  
Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus  
vom 28. Juni 2018, Az. VI.3-BO1371.0/44/36**

Um die Rahmenbedingungen für die digitale Bildung mit Schwerpunkt auf Vernetzung von Theorie und Praxis an Bayerns berufsqualifizierenden Schulen zu optimieren, unterstützt der Freistaat Bayern die in der Bekanntmachung aufgelisteten berufsqualifizierenden Schulen und ihre Schulaufwandsträger im Rahmen der rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten bei der Etablierung einer zeitgemäßen Einrichtung von integrierten Fachunterrichtsräumen (IFU).

Die angeführte Bekanntmachung steht unter

<https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmb1/2018/08/kwmb1-2018-08.pdf#page=22> zum Download bereit.

**Bekanntmachung über den Vollzug der Schulordnung für die Berufsschulen in Bayern (Berufsschulordnung – BSO); hier: Zeugnismuster**  
**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. Juni 2018, Az. VI.7-BS9422-7b.16 234**

Die o. a. Bekanntmachung mit den als Anlagen beigelegten Zeugnismustern steht unter <https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmbi/2018/09/kwmbi-2018-09.pdf#page=19> zum Download bereit.

**Wahl der Schwerbehindertenvertretungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**  
**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 27. Juni 2018, Az. II.5-M1161.3.2.1/22**

Die o. a. Bekanntmachung steht unter <https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmbi/2018/09/kwmbi-beiblatt-2018-09.pdf> zum Download bereit.

**Berichtigung der Bekanntmachung „Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule an der Mittelschule sowie an Förderzentren und Schulen für Kranke 2019**

Die Bekanntmachung „**Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule an der Mittelschule sowie an Förderzentren und Schulen für Kranke 2019**“ vom 26. April 2018 (KWMBeibl. S. 131, StAnz. Nr. 20) wird wie folgt berichtigt:

In **Teil A Punkt 6** wird das Wort „Donnerstag“ durch das Wort „Mittwoch“ ersetzt.

München, den 16. Juli 2018  
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Herbert Püls  
Ministerialdirektor

**Pädagogisch-audiologische Beratungstage für  
hör- und sprachbehinderte Kinder**  
an den Gesundheitsabteilungen der Landratsämter des Regierungsbezirkes  
Niederbayern sowie Altötting im Schuljahr 2018/2019

**Oktober 2018**

Montag, 01.10.2018

**Straubing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 11.10.2018

**Dingolfing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**November 2018**

Donnerstag, 08.11.2018

**Landshut**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 15.11.2018

**Straubing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**Dezember 2018**

Donnerstag, 06.12.2018

**Dingolfing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 13.12.2018

**Deggendorf**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 20.12.2018

**Kelheim**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**Januar 2019**

Donnerstag, 10.01.2019

**Altötting**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 24.01.2019

**Landshut**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 31.01.2019

**Kelheim**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 31.01.2019

**Straubing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**Februar 2019**

Donnerstag, 07.02.2019

**Dingolfing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 21.02.2019

**Deggendorf**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 28.02.2019

**Landshut**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**März 2019**

Donnerstag, 21.03.2019

**Dingolfing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 28.03.2019

**Kelheim**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 28.03.2019

**Altötting**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**April 2019**

Donnerstag, 11.04.2019

**Straubing**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**Mai 2019**

Donnerstag, 16.05.2019

**Deggendorf**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 23.05.2019

**Altötting**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Montag, 27.05.2019

**Landshut**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr**Juli 2019**

Donnerstag, 04.07.2019

**Kelheim**09.30 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 11.07.2019

**Straubing**09.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 16.00 Uhr

**Verschiedenes**

**Förderung der Lehrgesundheit in Niederbayern durch gezielte Angebote**

An jeder Schulberatungsstelle halten Beauftragte für Lehrgesundheit und ein besonders qualifiziertes Team von Supervisoren, Schulpsychologen und Beratungslehrern Angebote zur Professionalisierung und Unterstützung für alle Lehrerinnen und Lehrer, aber auch für Führungskräfte bereit. In Niederbayern koordiniert diesen Aufgabenbereich Frau Brigitte Eder, staatliche Schulpsychologin, BRin, Supervisorin BDP. Als Gesundheitsbeauftragte bietet sie auch individuelle Beratung an bei z.B.:

- Anzeichen von Überforderung
- Berufliche Belastungssituationen
- Balance zwischen Anforderung und Leistungsfähigkeit
- Unterstützung **nach** einem Klinikaufenthalt und Burn Out (**siehe FIBS Nr. A462-0/215 neu!**)
- Wiedereingliederung

Brigitte Eder ist an der Staatlichen Schulberatungsstelle in Landshut zu erreichen unter 0871-43031-19 oder [brigitte.eder@sbndb.de](mailto:brigitte.eder@sbndb.de)

Das Team „Lehrgesundheit“ in Niederbayern hält Angebote bereit, die schwerpunktmäßig auf drei Säulen beruhen:

**1. Supervision und Coaching:**

Eine lösungsorientierte Beratungsform zur Reflexion des beruflichen Alltags. Durch den kreativen Dialog aller Beteiligten unter der Leitung eines ausgebildeten Supervisors werden Ressourcen aktiviert, Handlungsmöglichkeiten erweitert und damit die Berufszufriedenheit gefördert.

**2. Themenbezogene Fortbildungen zur Gesunderhaltung und Stressprävention:**

Ein bekanntes präventives Programm stellt AGIL dar (Arbeit und Gesundheit im Lehrberuf), aber auch Gruppen zum Zeit- und Selbstmanagement, Entspannung, Umgang mit Stress wirken einer Dauerbelastung entgegen. Das ist besonders dann der Fall, wenn sich Gruppen in größeren Abständen über das ganze Schuljahr verteilt treffen.

**3. Kollegiale Fallberatung:**

Diese Beratungsform ist ein systematisches Gruppenverfahren, in dem Lehrkräfte gemeinsam anhand einer vorgegebenen Gesprächsstruktur berufliche Themen aus der Praxis beraten und so Lösungen erarbeiten.

**Anmeldung:**

Die ausführlichen Legenden zu jedem Kurs finden Sie in FIBS.

Zur Anmeldung über FIBS bitte die Lehrgangsnummer kopieren, und diese Lehrgangsnummer in die Suchfunktion von FIBS einfügen. Sie gelangen dann direkt zur Fortbildungslegende und können sich anmelden.

**Supervisionsangebote**

	LKR	FIBS-Nr.	Titel	Leitung	Beginn
1	DEG	A462-0/18/163	Supervision für Schulpsychologen Alle Schularten	Pirgie/Erl	24.10.18
2	DEG	A462-0/18/203	Supervision für Beratungslehrkräfte	Auberger A.	06.11.18
3	DEG	A462-0/18/197	Supervision für Lehrerinnen und Lehrer	Pirgie/Roth	08.11.18
4	DEG	A462-0/18/164	Gruppensupervision schulartübergreifend, Raum Deggendorf	Erl	14.11.18
5	DGF	A462-0/18/150	Supervision für MSD und Klassenlehrkräfte in Kooperationsklassen	Bruckmoser	22.10.18

6	DGF	A462-0/18/148	Schwierige Schüler, eine sehr herausfordernde Klasse - Wie kann ich das als Lehrkraft bewältigen ohne mich zu überfordern?	Bruckmoser	22.11.18
7	KEH	A462-0/18/169	Schnuppersupervision in Kelheim	Selmaier Oberhaizinger	17.10.18
8	KEH	A462-0/18/188	Gruppensupervision schulartübergreifend - Region Kelheim, Abensberg, Mainburg	Hasenöhl	14.11.18
9	LA	A462-0/18/189	Supervisorische Fallberatung schulartübergreifend für Schulpsychologen - Raum Landshut	Hasenöhl Benedetti	01.11.18
10	PA	A462-0/18/213	Supervision für Beratungslehrkräfte aller Schularten aus Passau Stadt/Land, Freyung-Grafenau und Rottal-Inn	Roth	06.11.18
11	PA	A462-0/18/185	Supervision für Lehrkräfte und Training von Lehrerkompetenzen	Auberger R.	13.11.18
12	PA	A462-0/18/196	Supervision für LehrerInnen (Stadt und Landkreis Passau)	Roth	15.11.18
13	PAN	A462-0/18/187	Herausforderungen im Schulalltag kompetent meistern: Schulartübergreifendes Supervisionsangebot für Lehrkräfte	Oberhaizinger Selmaier	12.11.18
14	PAN	A462-0/18/211	Herausfordernde Alltagssituationen in der Schule besonnen meistern durch Beratung und Begleitung in einer Supervisionsgruppe	Marchner	20.11.18
15	REG	A462-0/18/156	Supervision der Lehrkräfte, die in Klassen mit großen Migrationsanteil oder in Übergangsklassen unterrichten	Hartmann	20.11.18
16	REG	A462-0/18/157	Supervision für Lehrkräfte an GMS	Hartmann	28.11.18
17	SR	A462-0/18/200	Professionelles Handeln im Lehrerberuf - Supervision für LehrerInnen aller Schularten	Pirgie	06.11.18
18	SR	A462-0/18/182	Supervisionsangebot für Lehrerinnen und Lehrer	Höhendinger H.	12.11.18

### Supervision für geschlossene Gruppen

1	DEG	A462-0/18/206	Fit im Schulalltag - Supervision für Lehrkräfte der RS Schöllnach	Auberger A.	22.11.18
2	FRG	A462-0/18/190	Gruppensupervision Don-Bosco-Schule Grafenau (SFZ)	Sporkert	15.10.2018
3	KEH	A462-0/18/166	Teamsupervision für das Kollegium des SFZ Kelheim	Kolmeder	01.10.18
4	LA	A462-0/18/191	Gruppensupervision FZGE Landshut	Sporkert	24.10.18
5	PA	A462-0/18/195	Supervision für Lehrkräfte an der BS I in Passau Die eigenen Kompetenzen stärken –	Auberger A.	05.11.18
6	PA	A462-0/18/207	Supervision für Lehrkräfte der GS Neukirchen - Die eigenen Kompetenzen stärken	Auberger A.	14.11.18
7	PA	A462-0/18/186	Supervision für Lehrkräfte an der Wirtschaftsschule Passau	Auberger R.	15.11.18
8	PAN	A462-0/18/205	Supervision für Lehrkräfte der Stefan-Krumenauer-Realschule - die eigenen Kompetenzen stärken	Auberger A.	19.11.18

9	SR	A462-0/18/212	Supervisionsangebot für Lehrkräfte von der Grund- und Mittelschule Alburg/Straubing (fester Teilnehmerkreis)	Höhendinger H.	20.11.18
---	----	---------------	--	----------------	----------

### Coaching für Führungskräfte

	LKR	FIBS-Nr.	Titel	Referent	Beginn
1	DEG	A462-0/18/165	Coaching für Schulleiter und Schulleiterinnen an berufl. Schulen	Erl	14.11.18
2	DGF	A462-0/18/149	Coaching für Schulleiter/innen , Stellvertreter/innen	Bruckmoser	08.11.18
3	LA	S274-0/18/77	Coaching für Schulleiter/Innen, Konrektoren/ Innen	Eder	23.10.18
4	LA	A462-0/19/3	Coaching für Schulleiter/Schulleiter/Innen von Gymnasien und Realschulen	Kolmeder	14.01.19
5	PA	A462-0/18/184	Coaching für Schulleiterinnen und Schulleiter	Auberger R.	04.12.18
6	REG	A462-0/18/155	Supervision/Coaching für Mitglieder der Schulleitung	Hartmann	07.11.18

### Stressprävention, AGIL, Fortbildungen

	LKR	FIBS-Nr.	Titel	Leitung	Beginn
1	DEG	A462-0/18/201	AGIL - das Präventionsprogramm für Arbeit und Gesundheit im Lehrerberuf	Pirgie	13.11.18
2	DEG	A462-0/18/172	Stress - ein Thema für mich!? AGIL und Supervision	Benedetti Brindl	14.11.18
3	DEG	A462-0/18/204	Inne halten - Atemholen - Kraft schöpfen	Auberger A.	26.11.18
4	FRG	A462-0/18/209	Einführung in verschiedene Entspannungstechniken	Sedlmayr	01.10.18
5	KEH	A462-0/18/168	AGIL und gesund bleiben im Lehrerberuf	Heuberger	15.11.18
6	KEH	A462-0/18/167	Ein guter Lehrer sein - AGIL und gesund bleiben	Heuberger	22.11.18
7	KEH	A462-0/18/170	Lass Dich nicht hetzen - Achtsamkeit und Selbstfürsorge im Schulalltag fördern	Selmaier	29.11.18
8	LA	A462-/018/215	Gesund und fit bleiben - nach einem Klinikaufenthalt!	Eder	15.11.18
9	LA	A462-0/18/175	So gelingt der Start! Quereinstieg an Grundschulen	Guth	02.10.18
10	LA	A462-0/18/174	So gelingt der Start! Quereinstieg an Mittelschulen	Guth	04.10.18
11	LA	A462-0/18/171	Entspannung	Hausbeck	28.11.18
12	PA	A462-0/18/199	Arbeit und Gesundheit im Lehrerberuf (AGIL) – fit und gelassen den Berufsalltag bewältigen	Marchner Roth	22.11.18
13	PA	A462-0/19/5	Fit für den Lehrerberuf	Auberger R.	08.01.19
14	PAN	A462-0/18/160	Entlastung durch gute Kommunikation Schwierige Gespräche gut führen	Mocker	07.11.18
15	PAN	A462-0/18/193	Konstruktiver Umgang mit Herausforderungen und Belastungen im Berufsalltag – AGIL	Seidel-Klinkert Marchner	13.11.18

16	PAN	A462-0/18/158	Die Achtsamkeit und die eigenen Ressourcen im Schulalltag stärken	Mocker	14.11.18
17	PAN	A462-0/19/6	Aufschub ist der Dieb der Zeit - Zeitmanagement für Lehrkräfte	Oberhaizinger	14.01.19
18	REG	A462-0/18/192	AGIL - Gesund bleiben und gelassener werden im Schulalltag	Sporkert	12.11.18
19	SR	A462-0/18/154	Beratende Gespräche in der Schule professionell führen	Trinkle	07.11.18
20	SR	A462-0/18/153	Fit im Schulalltag	Trinkle	11.12.18
21	SR	A462-0/19/1	Zeitmanagement für Lehrkräfte - Feierabend garantiert?	Trinkle	24.01.19

## Schulsport-Wettbewerbe in Bayern 2018/19

### Schulsportwettbewerbe starten in neue Saison

„Wer bei sportlichen Großereignissen einmal von den Emotionen erfasst worden ist, die Wettkämpfe unter jungen Menschen auslösen, der versteht, warum der Sport eine derartige Faszination ausübt. Diese Begeisterung ergreift auch bei den Schulsport-Wettbewerben jedes Jahr aufs Neue die Schülerinnen und Schüler – ganz gleich, ob sie als aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst wetteifern oder die Veranstaltungen als Zuschauerinnen und Zuschauer erleben...“

Damit dienen die Schulsport-Wettbewerbe einem wichtigen Ziel des Sportunterrichts an bayerischen Schulen: jungen Menschen den Wert lebenslanger sportlicher Aktivität zu vermitteln und sie zu einem im wahrsten Sinne des Wortes bewegten Leben anzuregen...

Aus diesem Grund erfüllt es uns mit Freude, dass sich die Schulsport-Wettbewerbe einer so großen Beliebtheit erfreuen und Bayern hinsichtlich Angebotsvielfalt und Beteiligung eine Spitzenstellung in Deutschland einnimmt. So wurden im vergangenen Jahr etwa 9.000 Mannschaften und ca. 90.000 Schülerinnen und Schüler gemeldet.

Die Teilnahme an den Wettbewerben bildet für viele Schulen einen der Höhepunkte des Schuljahres. Daher freuen wir uns sehr, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern auch in dieser Wettbewerbs-Saison wieder ein vielfältiges und attraktives Angebot unterbreiten können. Das Spektrum der Wettbewerbe ist weit gefasst, sodass die Bandbreite von spielerischen Grundschul-Wettbewerben über die Landesschul-Sportfeste für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bis hin zu den Bundesjugendspielen reicht.“

Auch in diesem Jahr bitten wir alle Verantwortlichen in Schule und Sportverein:  
**Unterstützen Sie die Teilnahme möglichst vieler Schülerinnen und Schüler an den Schulsport-Wettbewerben im Schuljahr 2018/19!**

(Auszug aus dem Vorwort des Bayerischen Staatsministers für Unterricht und Kultus Bernd Sibler und der Staatssekretärin Carolina Trautner in der Wettbewerbsbroschüre 2018/19)

#### Online-Anmeldung bis zum 15. Oktober 2018

Das vielfältige Angebot an Schulsport-Wettbewerben und viele andere wichtige Informationen zu allen Mannschaftswettbewerben, sind in einer Broschüre veröffentlicht und online unter: [www.laspo.de/broschuere](http://www.laspo.de/broschuere) abrufbar.

Anmeldungen für alle Wettbewerbe aller Schularten sind noch bis zum 15. Oktober unter [www.laspo-meldungen.de](http://www.laspo-meldungen.de) möglich.

#### Hinweise für alle Betreuer/innen der Schulmannschaften:

Um eine termingerechte und zuverlässige Planung zu ermöglichen, sind die festgelegten und einzuhaltenen Endtermine der jeweiligen Finale (von Stadt- über Regional- bis Bundesfinale) in allen Sportarten wie auch die geplanten Bezirksfinaltermine ab November unter:

[www.regierung-niederbayern.bayern.de](http://www.regierung-niederbayern.bayern.de) – Schulen – Sport – Wettbewerbe

einzusehen und abrufbar - u.a. finden sie dort Formulare, Merkblätter, wichtige zu beachtende Hinweise.

#### **Beachtliche Leistungen niederbayerischer Schulen auf Landesebene im Schuljahr 2017/18:**

<i>Badminton</i>	<i>J IV</i>	<i>Gymnasium Vilshofen</i>	<i>Bayerischer Meister</i>
<i>Fußball</i>	<i>M III</i>	<i>Staatl. Realschule Arnstorf</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Fußball</i>	<i>M IV</i>	<i>Staatl. Realschule Eggenfelden</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Gerätturnen</i>	<i>J III/2</i>	<i>Mittelschule Hauzenberg</i>	<i>Bayerischer Meister</i>
<i>Gerätturnen</i>	<i>M III/2</i>	<i>Mittelschule Hauzenberg</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Handball</i>	<i>J III/1</i>	<i>Staatliche Realschule Landshut</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Leichtathletik</i>	<i>M IV/1</i>	<i>Comenius Gymnasium Deggendorf.</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Leichtathletik</i>	<i>J IV/2</i>	<i>Mittelschule Bogen</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Skilanglauf</i>	<i>JTFP</i>	<i>St. Wolfgang Schule Straubing</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Tischtennis</i>	<i>J III/2</i>	<i>Mittelschule Regen</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Tischtennis</i>	<i>M II T</i>	<i>assilo Gymnasium Simbach a. Inn</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Tischtennis</i>	<i>M III/2</i>	<i>Mittelschule Hauzenberg</i>	<i>Bayerischer Vizemeister</i>
<i>Volleyball</i>	<i>M II</i>	<i>Johannes-Turmair GY Straubing</i>	<i>Bayerischer Meister</i>
<i>Volleyball</i>	<i>M III/2</i>	<i>Mittelschule Ruhmannsfelden</i>	<i>Bayerischer Meister</i>
<i>Volleyball</i>	<i>M IV</i>	<i>Anton-Bruckner-GY Straubing</i>	<i>Bayerischer Meister</i>

**Das Sportreferat der Regierung freut sich wieder auf eine zahlreiche Beteiligung niederbayerischer Mannschaften und eine erfolgreiche Schulsport-Wettbewerbssaison 2018/19**

## Lichter für den Frieden

Spendenaktion des VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V.

Mit dem Erlös dieser Aktion werden deutsche Kriegsgräberstätten angelegt und als Mahnung für den Frieden für kommende Generationen erhalten.

Wir bitten Sie unsere Aktion tatkräftig zu unterstützen.

Duftstumpen „Weihnachtszauber“ groß		6,00 €
Duftstumpen „Weihnachtszauber“ klein		3,00 €
Dufteelichte (12er-Packung)	Orange	4,00 €
Dufteelichte (12er-Packung)	Bratapfel	4,00 €
Flachkopfkerze „Marble“	rubin	3,00 €
Flachkopfkerze „Marble“	bisquit	3,00 €
Pyramidenkerze „Marble“	altrot	4,00 €
Pyramidenkerze „Marble“	creme	4,00 €
Stumpenkerze groß	altrot oder bisquit	2,00 €
Stumpenkerze klein	altrot oder bisquit	1,00 €
Grablicht mit Metalldeckel	rot	1,00 €
Grablichte klein (4er-Packung)	rot	2,00 €

**„Die Soldatengräber sind die großen Prediger des Friedens und ihre Bedeutung als solche wird immer zunehmen.“**

Albert Schweitzer

Es grüßen Sie herzlichst

Der 1. Vorsitzende

gez.

Dr. Walter Zitzelsberger  
Regierungspräsident a. D.

Der 2. Vorsitzende

gez.

Josef Schätz  
Bereichsleiter Schulen

P.S. Über die Durchführung der Spendenaktion an der Schule entscheidet die Schulleitung.  
Die Unterlagen liegen bei Ihren Schulämtern zur Abholung bereit.

Rückfragen unter:

VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE – Bezirksverband Niederbayern  
Papiererstraße 24 – 84034 Landshut – Tel 0871/6 11 89 – Fax: 0871/6 75 92  
E-Mail: [bv-niederbayern@volksbund.de](mailto:bv-niederbayern@volksbund.de) – Internet: [www.volksbund.de](http://www.volksbund.de)

## Lions-Quest-Symposium 2018

Die drei bayerischen Lions-Distrikte Bayern-Nord, Bayern-Ost und Bayern-Süd führen das **4. Lions-Quest-Symposium 2018** durch. In dem Symposium werden die pädagogischen Inhalte vom Lebenskompetenzprogramm **Lions-Quest** vorgestellt. Die eintägige Veranstaltung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte, die kontinuierlich mit jungen Menschen von 10 bis 21 Jahren arbeiten sowie an alle am Thema Prävention Interessierten.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, 19. Oktober 2018** von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr in den Räumen der *Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt* in Ingolstadt statt.

Im Symposium lernen Sie die Inhalte des deutschlandweit meistgenutzten Präventionsprogramms für junge Menschen kennen: **Lions-Quest** bietet mit drei Seminaren einen praktischen Methodenkoffer, um die Erwachsenen von Morgen durch sozial-emotionales Lernen in ihrer Resilienz zu stärken. Mit Lions-Quest können neben dem Fachunterricht junge Menschen in Sozial- und Lebenskompetenzen, Demokratieverständnis, politischer Partizipation und interkultureller Kompetenz gefördert werden. Weitere Programme, wie z. B. PIT – Prävention im Team werden vorgestellt.

In den Seminaren werden die Teilnehmenden systematisch geschult, Gruppenprozesse zu begleiten und zu steuern, auch in kulturell heterogenen Settings. Die in den Seminaren erprobten Übungen und Unterrichtseinheiten aus den Lions-Quest-Lehrerhandbüchern können einfach und unmittelbar im Schulalltag integriert werden. Detaillierte Informationen zu Lions-Quest finden Sie unter [www.lions-quest.de](http://www.lions-quest.de).

Die Teilnahme ist **kostenlos**. Sichern Sie sich frühzeitig Ihren Platz; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Über diesen Link gelangen Sie zur Online-Anmeldung: [https://en.xing-events.com/LQ-Symposium\\_2018](https://en.xing-events.com/LQ-Symposium_2018) oder Sie melden sich über FIBS an.

Das Programm und den Link zur Anmeldung finden Sie auch unter: <https://www.lions.de/web/111bs/lions-quest>.

### Programm

Uhrzeit	
10:00	Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (KLQ)
10:25	Begrüßung durch Lions-Quest-Vorstand Gerhard Leon
10:45	Eröffnungsrede des Distrikt-Governor Bayern-Süd Hans-Ludwig Rau
11:00	Grußworte des Bayerischen Kultusministers Bernd Sibler (Mdl)
11:15	Festvortrag des Referenten, Pfarrers, Sportlers und Kabarettisten Rainer Schmidt
12:00	<i>Pause</i>
12:15	Fachvortrag des Lions-Quest-Programmleiters Dr. Peter Sicking: „Die wissenschaftliche Fundierung des Lebenskompetenz- und Präventionsprogramms Lions-Quest“
13:15	<i>Mittagspause mit Imbiss</i>
14:00	Workshops und Informationsveranstaltungen zu den drei Seminaren Lions-Quest
15:00	Workshops zu Lions-Quest-Themen - aus der Praxis für die Praxis: PIT - Prävention im Team
16:00	Get-together und Abschiedsworte
16:30	Ende der Veranstaltung

Aus aktuellem Anlass können sich Zeiten und Inhalte zeitnah ändern.

Seitens der Regierung von Niederbayern können keine Fahrt- oder Reisekosten übernommen werden, vor Anmeldung ist die Vereinbarkeit der Teilnahme mit dem Schulbetrieb zu prüfen.



**HERAUSGEBENDER, VERLAG UND DRUCK:**

Regierung von Niederbayern, Bereich Schulen, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut

**BEZUGSBEDINGUNGEN:** Der Amtliche Schulanzeiger erscheint monatlich. Der laufende Bezug ist nur durch Bestellung bei der Regierung möglich. Abbestellungen müssen bis spätestens 30.04. bzw. 31.10. jeden Jahres der Regierung vorliegen, damit sie zum 30.06. bzw. 31.12. wirksam werden.

**BEZUGSPREIS:** Halbjährlich 24 EUR (48 EUR jährlich). Der Preis dieser Einzelnummer beträgt 4 EUR zuzüglich Versandkosten.